
Motorradmarkt legt um über 60 Prozent zu

Der Motorradmarkt in Deutschland ist im vergangenen Monat gegenüber November 2015 um 61,8 Prozent gewachsen. Laut Branchenverband IVM stiegen die Neuzulassungen um über 2200 Einheiten auf 5884 Fahrzeuge. Für den bisherigen Jahresverlauf ergibt sich mit 155 859 Stück ein Plus von 6,9 Prozent.

Im November wurden 3259 Krafträder ausgeliefert, das sind 62,2 Prozent mehr als im Vergleichsmonat des Vorjahres. Seit Januar wurden damit 107 992 Motorräder (+8,4 %) über 125 Kubikzentimeter Hubraum verkauft. Der Markt für Kraftroller legte vergangenen Monat um 44,8 Prozent auf 433 Stück zu. Kumuliert sind es 11 522 Einheiten (+2,1 %).

Bei den Leichtkrafträdern gab es im November sogar eine Zunahme der Neuzulassungen um 81,9 Prozent auf 1419 Stück. Im bisherigen Jahresverlauf wurden 19 844 motorisierte Zwei- und Dreiräder mit einem Hubraum zwischen 51 und 125 Kubikzentimeter verkauft. Das entspricht einem Zuwachs von 7,3 Prozent. Auch bei den Leichtkrafträdern fiel die Absatzsteigerung im November mit 39,5 Prozent um rund 220 Einheiten auf 773 Fahrzeuge ungewöhnlich hoch aus. Im bisherigen Jahresverlauf bewegt sich das Segment damit in etwa auf Vorjahresniveau (16 501 Neuzulassungen). (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Leichtkraftrad.

Foto: KTM